



Studieninfoabend

Germanistik und Interkulturalität / Multilingualität (MAGIK)

ABLAUF

Begrüßung und Vorstellung der
Teilnehmenden

Vorstellung des Studiengangs

Bewerbungsprozedere

Fragerunde



VORSTELLUNGSRUNDE

Prof. Dr. Daniel Rellstab: Leitung Studiengang, Sprache und Kultur

Raymond Bonni Yerima: Wissenschaftliche Mitarbeiter,
Sprachwissenschaften

Miriam Zeilinger: Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Literatur und DaF

Doktorierende:

Katharina Bergmann

Friederike Heinz

Amir Meshkin Mehr

Marijana Totic

Chiara Lipp

Julia Wittich

YOKO TAWADA



Die zweite Person Ich

Als ich dich noch siezte,
sagte ich *ich* und meinte damit
mich.

Seit gestern duze ich dich,
weiß aber noch nicht,
wie ich mich umbenennen soll.



Schwäbisch Gmünd



SCHWÄBISCH GMÜND

- Ostwürttemberg
- Teil der europäischen Metropolregion Stuttgart -> 30 min bis Stuttgart
- Rund 60.000 Einwohner*innen
- Restaurants, Clubs, Kinos, Theater
- Internationales Kirchenmusikfestival
- Internationales Schattentheaterfestival



UND SO SIEHT ES IN SG AUS:



A high-angle photograph of a university campus. In the foreground, a paved plaza with a pattern of small stones is partially covered by the shadows of large trees. A group of about ten students is gathered in the center, some standing and talking, others sitting on a low concrete wall. To the right, a large, dense green bush sits on a grassy area. In the background, a modern building with a white upper section and a blue lower section is visible, partially obscured by the branches of trees with yellow-green leaves. The sky is clear and blue.

Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd

DIE PH SCHWÄBISCH GMÜND

- ist eine dynamische wissenschaftliche Hochschule
- wurde 1825 als so genanntes „Lehrerseminar“ gegründet
- ist heute eine Hochschule mit Universitätsstatus mit einem breiten Studienangebot und internationaler Vernetzung in Forschung und Lehre
- ihre Schwerpunkte: Bildung, Gesundheit, Interkulturalität
- ist am Wachsen:
 - 2001 waren rund 1.000 Studierende immatrikuliert
 - 2020 waren rund 3.000 Studierende immatrikuliert
- Kurze Wege, gute Betreuung



PH Schwäbisch Gmünd
University of Education



Studiengang
Germanistik und Interkulturalität / Multilingualität

Master Germanistik und Interkulturalität / Multilingualität

AHPGS – Akkreditierungsagentur
im Bereich Gesundheit und Soziales



WARUM GIBT ES DEN STUDIENGANG?

- Wir sind heute global vernetzt
- Die damit einhergehende kulturelle und sprachliche Vielfalt kann als große Bereicherung betrachtet werden, stellt die Gesellschaft aber auch vor Herausforderungen
- Ziel des Studiengangs: Expertinnen und Experten in den Bereichen des Fremd- und Zweitspracherwerbs, der Mehrsprachigkeit und der kulturellen Vielfalt auszubilden

Aufbau des Studiengangs

1. Semester

Sprache

Literatur

Kultur

Praxisgrundlagen – Teil I

2. Semester

Mehrsprachig-
keit

Literatur und
Globalität

Praxisgrundlagen – Teil II

3. Semester

Berufsfelder

Praktikum

4. Semester

Masterarbeit

Kolloquium



1. Jahr



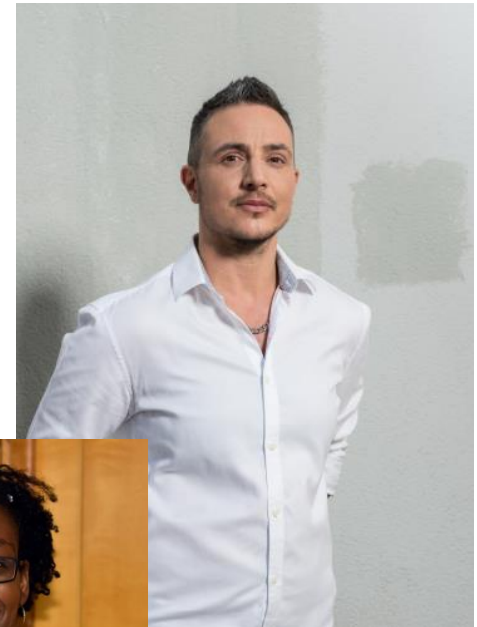
LITERATUR

Modul I: Germanistik im globalen Kontext I: Literaturwissenschaftliche Grundlagen

- Einführung in die Interkulturelle Literaturwissenschaft
- Diversität in Literatur, Film und Kunst

Modul V: Interkulturelle Literatur und ihre Didaktik

- Interkulturelle Literatur in Deutschland
- Literaturdidaktische Konzeptionen im Zeichen der Heterogenität



SPRACHE

Modul II: Sprachwissenschaftliche Grundlagen

- Einführung in die Mehrsprachigkeitsforschung und den Zweitspracherwerb
- Mehrsprachigkeit, Individuum, Gesellschaft

Modul VI: Sprache und sprachliche Bildung im multilingualen Raum

- Spracherwerb und Sprachgebrauch im superdiversen Raum
- Sprachdidaktik im Zeichen der Heterogenität



KULTUR

Modul III: Kulturwissenschaftliche Grundlagen

- Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft
- „Kultur“ und Globalität



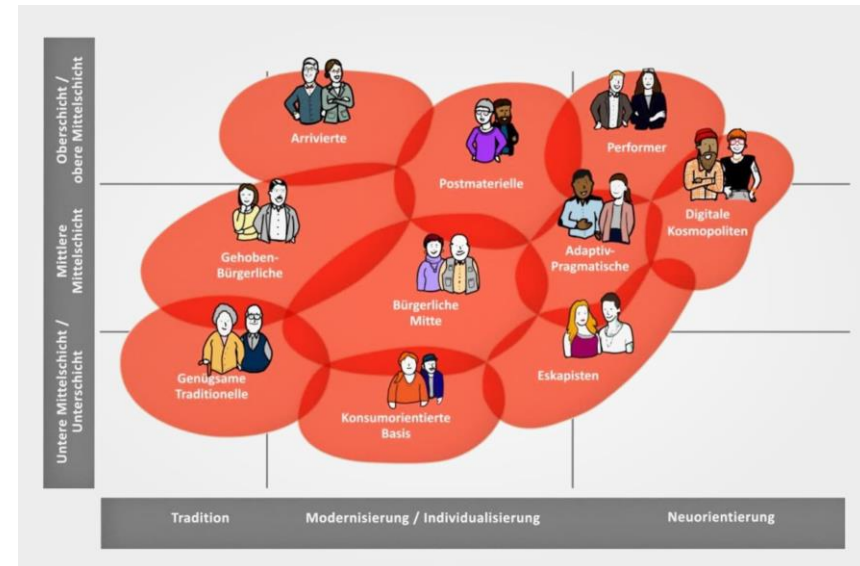
MODUL IV: PRAXISGRUNDLAGEN

Methoden der Sozialforschung

Öffentlichkeitsarbeit

Interkulturelle Kompetenzen

Projektorganisation und -evaluation



2. Jahr



MODUL VII: WINDOWS OF OPPORTUNITIES

Sprachliche Bildung für
Erwachsene

Diagnose und Differenzierung im
schulischen DaZ-Unterricht

Verlagswesen und Verlagsarbeit

Werbung und Kommunikation in
der superdiversen Gesellschaft

Kulturinstitutionen in der
superdiversen
Gesellschaft

„Multiplikator(inn)en“ ausbilden



PRAKTIKUM UND MA ARBEIT

Modul VIII: Praktikum

40 Partneruniversitäten in Afrika, Amerika, Europa und Asien

ERASMUS+ Auslandspraktikum

Modul IX: Master Arbeit, begleitet von einem Forschungskolloquium

PERSPEKTIVEN: EXPERT*INNEN FÜR EINE GLOBALISIERTE WELT

Sie sind kompetente Vermittlerinnen und Vermittler der deutschen Sprache sowie interkultureller Kompetenzen in Bildungsinstitutionen und der Wirtschaft im In- und Ausland

Sie verfügen über das Rüstzeug, um effiziente Fortbildungskonzepte für multikulturelle und mehrsprachige Kontexte zu entwickeln, in Schulen, die Erwachsenenbildung oder die Weiterbildung

Sie sind Profis im Bereich der Diversität und Personalentwicklung, der Werbe- und der Marketing bei öffentlichen und privaten Bildungsträgern, der Wissenschaftsförderung tätig werden



PROJEKTE

Vielfältige Kooperationen und Projekte, z.B.

Generationen im Gespräch– intergeneratives
und interkulturelles Projekt mit Agnes von Hohenstaufen Schule

Summer School und Spring School
mit Benin
(Juli 22, März 23)

Deutsch Mobil: Deutsch als
Zweit- und Fremdsprache
in mehrsprachigen Kontexten

Parentable:
<https://www.parent-able.com/>



SUMMER SCHOOL 2022



BEWERBUNG

Zulassungsvoraussetzungen

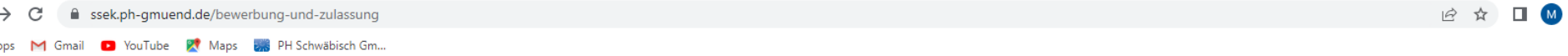
Einschlägiger Studienabschluss, z.B. in Germanistik, Linguistik, Allgemeiner und Vergleichender Literaturwissenschaft, Kulturwissenschaften, Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache

Bewerbungsschluss

Wintersemester: 1. Juni bis 15. Juli



BEWERBUNG ONLINE



 Bewerbung Bachelorstudiengänge

 Bewerbung Masterstudiengänge

 Sonderanträge zur Bewerbung

 Ausländische Studienbewerberinnen
und -bewerber

 Studieren ohne Abitur

 Zulassung und Immatrikulation

 Semesterbeitrag und Studiengebühren

 Promotion

Bewerbung, Zulassung und Immatrikulation

Der Weg vom Interesse an einem Studium bis hin zur Immatrikulation ist mit verschiedenen Schritten verbunden. Je nach persönlicher Bildungsbiographie gilt es, Besonderheiten im Bewerbungsprozess zu beachten.

Bitte lesen Sie sich die im Folgenden bereitgestellten Informationen zu unseren Studiengängen, den entsprechenden Bewerbungszeiträumen, -voraussetzungen und -abläufen sorgfältig durch und kommen bei Rückfragen gerne auf [uns](#) zu!

<https://ssek.ph-gmuend.de/bewerbung-und-zulassung>

BEWERBUNG ONLINE

- Online-Antrag ausdrucken und unterschrieben fristgerecht an die Hochschule senden
- Bewerbungsunterlagen vollständig
- Folgende Unterlagen müssen zur Bewerbung in digitaler Form vorliegen:
- Nachweis über den erfolgreichen Hochschulabschluss (samt Diploma Supplement, Transcript of Records) oder – falls diese noch nicht vorliegen sollten – eine Nachweis über alle vorhandenen Prüfungsleistungen und die von der Hochschule ermittelte Durchschnittsnote (z. B. vorläufiges Zeugnis, Bescheinigung des Prüfungsamts, Ausdruck des Studierendenkontos mit Verifikation)
- Optional
 - vollständiger tabellarischer Lebenslauf
 - Darstellung des beruflichen und fachlichen Werdegangs
 - Nachweise mit konkreten Angaben zu Auslandsstudien und/oder Auslandspraktika im Rahmen des Bachelorstudiums
 - Nachweise mit konkreten Angaben zu Tätigkeiten in Hochschulgremien im Rahmen des Bachelorstudiums

BEWERBUNG MIT AUSLÄNDISCHEM BILDUNGSNACHWEIS

- Nachweis hinreichender Deutschkenntnisse (DSH II, alternativ auch Zentrale Oberstufenprüfung, Deutsches Sprachdiplom Stufe II der Kultusministerkonferenz, TelcC1Hochschule, Großes Deutsches Sprachdiplom oder Kleines Deutsches Sprachdiplom), mind. B2
- Beglaubigte Kopien und beglaubigte Übersetzungen (falls die Zeugnisse nicht in deutscher, englischer oder französischer Sprache sind) des **Schulabschlusszeugnisses** sowie der **Hochschulzeugnisse** (Studienbuch, Abschlusszeugnis, ggf. Hochschulaufnahmeprüfung) - keine Originale!
- Nähere Informationen hierzu erhalten Sie im Akademischen Auslandsamt monika.becker@ph-gmuend.de

A group of four young adults are gathered around a wooden table, engaged in a collaborative activity. On the left, a man with brown hair tied in a bun is looking down at a tablet. Next to him, a woman with brown hair is smiling and looking towards the right. On the right side of the frame, two women are looking at a laptop. One woman has blonde hair and glasses, and the other has dark hair. They are all dressed in casual attire. The background features a white brick wall and a wooden door. The overall atmosphere is one of teamwork and learning.

Fragen?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

weitere Informationen:

<http://germanistik.ph-gmuend.de/>

Kontakt: daniel.rellstab@ph-gmuend.de